

## LOBPREIS IM EGW KERZERS

**Lobpreis ist ein Lebensstil. Ich hebe meinen Blick, schaue den an, der mich liebt und der alles kann. Lobpreis ist stark und kämpferisch. Es macht im Sichtbaren und Unsichtbaren klar und deutlich, wer der Herr ist, und verändert etwas. Lobpreis ist zart und intim. Der himmlische Vater nimmt mich in den Arm, tröstet und ermutigt. Lobpreis ist...**

... die Beschreibung für ein Zeitfenster bei uns im Gottesdienst, wo primär gesungen und musiziert wird. Es schafft Zeit und Raum anzukommen, persönlich mit Gott zu sprechen. Musik öffnet etwas in uns, weitet den Blick und fokussiert gleichzeitig. Es ist zu einem wichtigen Gottesdienstelement geworden.

### Musiker-Pool & Organisation

Vom Es-Horn über das Gitarrenduo bis zur kompletten Band und zum Posaunenchor hört man in den Godis unterschiedliche Klänge. Jedesmal stellt ein Leiter eine Band aus dem Musiker-Pool zusammen. Das bringt Vielfalt und ermöglicht, relativ einfach neue Leute dazuzunehmen. Leitende können auch einfach mal mitspielen. Es bringt aber auch Organisationsaufwand und die Herausforderung, immer wieder in neuer Besetzung zu spielen.

Das Planen der Musik-/Technikeinsätze ist manchmal ein «Knübu». Hier brauchts noch jemanden, der die Anbetungszeit leitet, da noch Leute, die sich hinter Regler und Beamer setzen. «Jesus, wie füllst du diesen Plan?» Oft ist das meine Frage. Manchmal ist das stressig, aber auch ein Ort zum Lernen, diese Fragen nicht zur Sorge werden zu lassen, sondern sich damit an Jesus zu wenden.

### Tanz im Lobpreis

In letzter Zeit tanzt im Gottesdienst ab und zu jemand «aus der Reihe». Mal geplant, mal spontan. Weshalb? «Tanzen ist Ausdruck der Freude an Gott. Auch Er jubelt, wenn Er

an uns denkt, wenn wir unseren Körper bewegen, um Ihn zu ehren. Fahnen und Flaggen schwingen ist eine weitere Ausdrucksform der Anbetung, ein starkes Zeugnis in die sichtbare und unsichtbare Welt. Ich liebe es, wenn ich ein

*In letzter Zeit tanzt im Gottesdienst ab und zu jemand aus der Reihe.*

Werkzeug sein darf, um Gottes Gegenwart spür-, erleb- und sichtbar zu machen.» In den vergangenen Gesanglos-Zeiten wurden wir als Gemeinde in einen einfachen Anbetungsstanz eingeführt.

### Neues Projekt

Neu gibts eine Jugendband. Zoe erzählt: «Es macht Spass, mit Gleichaltrigen zu musizieren und Gott zu loben. Es freut mich zu sehen, wie man nur mit wenigen talentierten Jugendlichen etwas Vielfältiges auf die Beine stellen kann. Ich freue mich schon jetzt auf weitere spassige Proben und tolle Lobpreiszeiten.»

Zur Entstehung meint der Leiter: «In einer persönlich schwierigen Situation kam die Anfrage für die Mithilfe in der KIWO. Mein erster Gedanke: In meiner Traurigkeit kann ich nicht helfen. Doch tief im Innern fühlte ich: Wenn Gott das mit mir macht und in seiner Gnade hilft, etwas mit Kindern und Musik zu machen, kann es gelingen. Meine Hauptmotivation? Zu sehen, wie die Gottesbeziehung der Kinder erstarkt.»

**Zu sehen, wie die Beziehung zu Gott erstarkt: das wünsche ich für all die Lobpreiszeiten im EGW.**

Matthias Pfister, EGW Kerzers

